

SG Hoechst Classique

Die Sportgemeinschaft

(SG) 01 Hoechst ist einer der traditionsreichsten und ältesten Vereine in Hessen. Der Verein, der im Westen von Frankfurt, im Höchster Stadtpark, beheimatet ist, spielte von 1977 bis 2002 in der höchsten hessischen Spielklasse, der Oberliga, eine gute Rolle. 1998 wurde die SG 01 Hoechst Hessischer Pokalsieger und nahm am DFB Pokal teil. Leider scheiterte das Team schon in der ersten Runde gegen FC Energie Cottbus mit 1:2. Nach wirtschaftlichen Schwierigkeiten musste der Verein 2003 Insolvenz anmelden.

Die SG

Hoechst Classique wurde 1987 als Traditionsmannschaft des Vereins gegründet. In ihr formierten sich ehemalige Oberligaspieler der SG 01 Hoechst wieder zu einem AH-Team.

Von Beginn

an spielten die Hoechster Oldies immer für einen guten Zweck Fussball - die Stiftung LEBERECHT, eine Stiftung der Frankfurter Neuen Presse für körperlich und geistig schwerstbehinderte Kinder. Mehr als 505.000 Euro konnten die Classiquer für die Stiftung bereits zusammenkicken. Alle Auftritte des Teams sindbrigens kostenfrei, was sie wohltuend von anderen sogenannten Traditionsmannschaften unterscheidet. Die Classique-Jungs verlangen keine Antrittsprämien und auch keine Fahrspesen, alle Einnahmen der Spiele gehen direkt an die Stiftung. Nicht nur im Inland waren und sind die SG Oldies für den guten Zweck unterwegs, auch im Ausland - 1988 Malaysia, 1990 Mexiko, 1992 Costa Rica, Aruba, Curacao, 1994 Borneo und Sabah, 1996 Australien und 1999 Sdafrika - haben die Hoechster Charity-Matches (Wohltätigkeitspiele) zugunsten behinderter Kinder ausgetragen. Dieses Engagement brachte dem Team sogar einen Auftritt im legendären Aztekenstadion in Mexiko City ein, wo sie zugunsten eines Kinderheimes das Vorspiel zum 1. Ligaspield Cruz Azul gegen Atlante Guadalajara gegen die Oldies von Cruz Azul vor 30.000 Zuschauern bestritten. Neben den Aktivitäten für die gute Sache sind die Classiquer aber auch sportlich sehr erfolgreich. Der größte Erfolg stellte sich am 8. September 2007 ein, denn da gewannen die Hoechster die erstmals ausgetragene Hessenmeisterschaft für Fussballspieler über 40 Jahren. Mit 2:1 gewannen die von Trainerlegende Heinz Wulf gecoachten Classiquer das Finale gegen den TSV Allendorf / Lahn. Dieser Erfolg führte die Classiquer zum 1. DFB 40-Cup nach Berlin, bei dem sie den 3. Rang belegten. 2008 wurde der Sieg bei der Hessenmeisterschaft wiederholt, und auch die Süddeutsche Meisterschaft konnte gegen einen solchen renommierten Gegner wie die Spvgg Unterhaching erkämpft werden. Der Lohn für diesen Sieg: Die Teilnahme am 2. DFB 40-Cup, und hier scheiterten die Hoechster nur ganz knapp am ganz großen Coup. Denn sie verloren das Endspiel im Elmeterschießen, um die inoffizielle Deutsche 40-Meisterschaft, mit 5:3 (0:0), gegen den TSV Lesum-Burgdamm aus Bremen.